

Wieder ereignisreiches Sängerjahr 2017

Unter Leitung der Sängerguppe Amberg erklang am 30. April 2017 in der gefüllten Pfarrkirche Vilseck ein anspruchsvolles Geistliches Konzert mit Teilnahme von 4 Gesangsvereinen aus dem Landkreis. Der MGV Kastl/ Schwend leitete das Konzert mit vier geistlichen Liedern ein, in den Schlusschor "Lobt froh den Herrn" stimmten alle Chöre ein.

Im Mai hieß der MGV Schwend, verstärkt durch den MGV Kastl, in der Birglandhalle die Mitglieder des ausgedehnten Sängerkreises Hersbruck zu ihrer Jahresversammlung 2017 musikalisch willkommen. Den Abschluss der Tagung bildeten 65 Ehrungen, wobei Rudi Müller für 10 Jahre Vorstand, Johann Utz für 30 Jahre Kassier und Otto Hufnagel für 40 Jahre Schriftführer geehrt wurden. Besonders wurde die Leistung von Konrad Kopp für 65 Jahre aktives Singen hervorgehoben, sowohl vom Sängerkreis als auch vom MGV Schwend. Am Tag des Liedes der Sängerguppe Albachtal beteiligte sich der MGV Kastl / Schwend an dem Konzert von neun Chören. Ein "Aufhorchen" beim Publikum erregte das mit Akkordeonbegleitung von Franz König vorgetragene Stück "Der Boarische".



Anfang Juli gingen die Sänger und Sängerfrauen mit einem bunten Programm und zünftiger Brotzeit im Dorfhaus Allersburg in die Sommerpause.

Es ist auch schon langjährige Tradition, dass der MGV den jährlichen Gottesdienst der Kastler Wallfahrer zum Habsberg musikalisch gestaltet; am gleichen Tag traten die Sänger auch noch auf der Leinhofer Dorfkirchweih auf.

Auch in 2017 kam wieder das "Ensemble", also eine stimmfähige Abordnung aller vier Stimmen des Chores, zum Einsatz.

Dieses Ensemble bot dem Jubilar Hans Auer zu seinem 80. Geburtstag ein Ständchen, das er im Kreise seiner Familie in seinem Garten an der

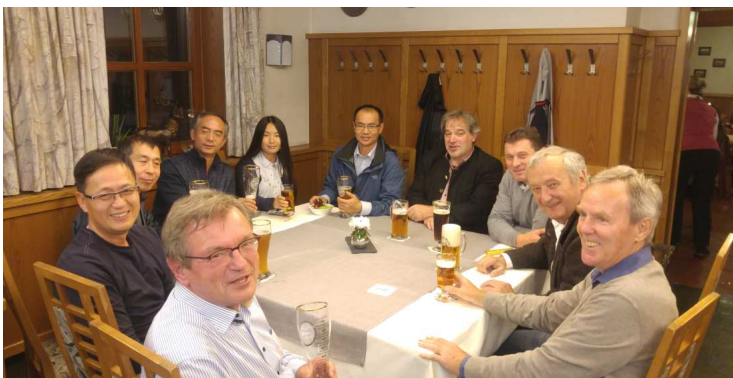
Lauterach genießen konnte. Der MGV Kastl bedankte sich u. a. mit dem Lied "Hans, bleib dou" für 30 Jahre aktiven Singens als Tenor.



Ein anderer Auftritt des Ensembles begeisterte ein Publikum nicht alltäglicher Art: Auf Vermittlung von Karl Spindler sang eine Stimmrepräsentation aus Willi Weber, Josef Weiß, Hubert Prinz und Wolfgang Herdegen für vier chinesische Professoren und eine Doktorandin der renommierten Renmin University of China aus Peking.



Lieder wie "Lass doch der Jugend ihren Lauf" und "Mensch ärgere Dich nicht" ließen die Gäste aus Fernost wegen der außergewöhnlichen musikalischen Darbietung in Begeisterung jubeln.



Der diesjährige Tagesausflug führte die Sänger und ihre Frauen in die Fränkische Schweiz, wo am Sängerehrenmal Melkendorf Lieder zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder zum Vortrag kamen.



Nach einer Besichtigung der nahe gelegenen Giechburg konnten die Sänger bei angenehmem Sonnenschein das Mittagssmahl einnehmen.

Ziel war die Besichtigung der Erzbistumsstadt Bamberg, die aufgrund ihres außergewöhnlichen mittelalterlichen und barocken Kulturerbes als UNESCO Welterbe ausgezeichnet ist. In zwei geführten Gruppen bekamen die Teilnehmer viel Information von der Geschichte der langjährigen Fürstbistums - Stadt vermittelt. Der Rundgang führte entlang des Regnitzarmes mit Blick auf die romantische Fischerei "Klein - Venedig".



Im historischen Zentrum waren viele mittelalterliche Gebäude zu bewundern, darunter auch das historische Rauchbier - Gasthaus "Schlenkerla".



Der Gang führte dann hinauf zum Domberg mit dem Hochstift und dem berühmten "Bamberger Reiter". Über die alte Hofhaltung gelangte man zur fürstbischöflichen Residenz, wo sich vom barocken Rosengarten eine beeindruckende Aussicht auf die Altstadt bot.



Der Rundgang endete am Alten Rathaus, inmitten der Regnitz erbaut - ein kuriose Ergebnis des Streites zwischen Hochstift und Bürgerschaft. Nach einer kleinen Stärkung konnten die Sänger bei der Heimfahrt auf einen vielfältigen und interessanten Tag zurückblicken.

Bis zum Ende des Jahres 2017 sind noch folgende öffentliche Auftritte geplant:

Am 19. November wird der MGV den Gedenkgottesdienst und die Ansprache des 1. Bürgermeisters zum Volkstrauertag umrahmen.

Am 2. Dezember, 18:00 gestaltet die Singgemeinschaft in der Marktkirche den jährlichen Gottesdienst zu Ehren ihrer verstorbenen Mitglieder, dem sich das traditionelle Ripperlessen mit Jahresrückschau anschließen wird.

Am 2. Adventssonntag wird der Verein wieder die Senioren im Altenheim St. Josef mit vorweihnachtlichen Liedern erfreuen, anschließend die Öffentlichkeit auf dem Kastler Adventsmarkt. Der adventliche Kreis schließt sich mit Gottesdienstgestaltungen am 10.12. um 9:30 in Allersburg und am 17.12. um 10:00 in der Christuskirche Schwend. Den Abschluss des Sängerjahres wird die Teilnahme am Adventkonzert am 17. Dezember um 17:00 in der Klosterkirche bilden.

Karl Spindler, Schriftführer